

5. Sorge mir für meine Kinder,
 Niemand sei an dein Bedenken.
 Du bist alle Tage und Minuten,
 Mund von dem Leid und Besorg.
6. Laß sie frohlich fromm vorwärts
 Armer immer Güte hier.
 Also wird dein Mund nicht blühen
 Und auf die wird Tag und Nacht.
7. Niemand dem Horst, dem ich laß
 Alles Gold und Silber für
 Gib es in die Arme Kasse
 Dazu ist es mir bestimmt
8. Armer, die noch für die Liebe
 Untertütze Deine Hand,
 Deine Wohlthaten kannst du geben,
 Was sonst immer wird verwandt

Kindlich dich der Erinnerung
 Joh. Peter aus Balve, jetzt in
 Volkringhausen. 77 Jahre alt.

Steinhäuser

Volkringhausen

vgl. W. 5990
 W. 3752

10/1. 28.

(Lied)
Königin Lüsse

W. 3108

Balve
Ko. Donsberg

1. Hilfen, komm an mein Dink, zimm du
letzten Alpfindkrüß; flümmenod sit uf das Gläntu, wulph
muf züm Gaba wüß

2. Hilfen, o so kom und zwirke
Wuf an mein lauge Druß.
Nimm von meinem Kalken Ligger
Nof du letzten Alpfindkrüß.

3. Frau und frof war mein Dastoben,
Liebesoll mir Druß zu sein.
Luffar König, dir zu laben
Und der Ligerd tou zu sein.

4. Aber uf, ganz ofu Ehemann
Droß das Dufikpal mit dem Fot.
Rißut muf aus meinem Dromar
Nimm dem Gogner Drock und Blut

Gr. IV
Gr. F. b.

Westfälisches Volksliedarchiv.

Münster i. W., Domplatz 20.